

Liebe Eltern der Marienschule,

heute gibt es nicht allzu viel Neues aus der Schule zu berichten. Der Schulbetrieb läuft weiterhin zum Glück sehr gut, in der Öffentlichkeit wird jedoch viel diskutiert, vorgeworfen, irritiert, besser gewusst, etc..

Es ist für alle eine ungewisse und schwierige Zeit. Soviel steht fest. Die Schulen hätten genug Gründe zu meckern, die Eltern haben es vielfach extrem schwer, die Kinder leiden sicherlich ganz massiv, manch einer bangt um seinen Arbeitsplatz, andere Schicksale haben zugeschlagen oder manche sind sogar tatsächlich von Corona betroffen oder haben einfach nur Angst, betroffen zu sein, usw., usw..

Und keiner weiß, wohin die Reise geht. Diese Ungewissheit trifft uns alle.

Versuchen wir, alle an einem Strang zu ziehen, alle an demselben Ziel zu arbeiten, nämlich möglichst ohne großen Schaden und möglichst bald irgendwie aus der Krise herauszukommen. Glauben und hoffen wir, dass es stimmt was viele sagen: Jede Krise hat ein Ende und aus einer Krise geht der Mensch gestärkt heraus. Denken und sehen wir positiv. Das ist ganz sicher der bessere Weg.

Um Sie dabei am heutigen Nationalen Vorlesetag zu unterstützen, finden Sie im Anhang drei motivierende und aufmunternde Texte zum Lesen und Vorlesen.

In diesem Sinnen wünschen wir Ihnen und uns allen ein erholsames Wochenende. Denken Sie positiv und bleiben Sie negativ.

Ihr Team der Marienschule

P.S.: Ihre Kinder haben heute alle „**Leselotteriezettel**“ erhalten. Hier können gelesene Bücher eingetragen werden und Ihr Kind nimmt dann an einer klasseneigenen Verlosung zum Schuljahresende teil. Ebenfalls können viele gelesene Bücher auch bei ANTOLIN (www.antolin.de) bearbeitet werden und dort viele Punkte bringen. Lassen Sie uns gemeinsam alles versuchen, damit wir unsere Kinder zum Lesen bekommen.